

Trump benennt Energie-Experten vom CEI* als „EPA-Abwicklungs-Manager“

geschrieben von Eric Worrall | 2. Oktober 2016

Bild rechts: Myron Ebell – Quelle Competitive Enterprise Institute.

Trump benennt Top-Klimarealisten als Leiter der Abwicklung der EPA

Die Benennung von Myron Ebell bedeutet, dass Trump eine drastische Neuausrichtung der Klimapolitik plant. Er hat einen der bekanntesten Klimarealisten als Leiter seines EPA Transition Teams berufen, wie aus zwei Quellen im Umkreis der Kampagne verlautet.

Myron Ebell ist Direktor des Center for Energy and Environment an der konservativen Denkfabrik Competitive Enterprise Institute CEI. Er ist die Speerspitze von Trumps Abwicklungsplänen für die EPA.

Das Trump-Team hat auch Leiter seines Energie- (DOE) und seines Innenministeriums aufgelistet. Der republikanische Energie-Lobbyist Mike McKenna leitet das DOE-Team; der ehemalige Verwaltungsbeamte des Innenministeriums David Bernhardt ist führend in den Bemühungen für jene Agentur.

Ebell ist eine bekannte und polarisierende Figur im Bereich Energie und Umwelt. Seine Teilnahme an der Abwicklung der EPA signalisiert, dass Trump danach trachtet, die Klimapolitik drastisch neu zu ordnen, die die Agentur unter der Obama-Regierung verfolgt hat. Ebells Rolle wird vermutlich Umweltaktivisten und die Demokraten erzürnen, Kritikern von Obamas Klimagesetzen aber sehr entgegenkommen.

...

*In einer Biographie, die er bei einer Anhörung vor dem Kongress übermittelte, **listete Ebell auf, dass er im „Field Guide to Climate Criminals“ von Greenpeace [etwa: Auflistung von Klima-Kriminellen] an führender Stelle genannt worden war**, von Rolling Stone als „Betrüger“ bzgl. globaler Erwärmung synchronisiert. Außerdem war er Zielscheibe einer Bewegung, das Britische Unterhaus zu bewerten, nachdem Ebell den Leitenden Wissenschaftlichen Berater von UK wegen seiner Standpunkte zur globalen Erwärmung kritisiert hatte.*

...

Mehr:

<http://www.scientificamerican.com/article/trump-picks-top-climate-skeptic-to-lead-epa-transition/>

Im Klartext, ich denke, dass die EPA der USA aufgelöst werden sollte.

Die offensichtliche Kaperung der EPA durch grüne Aktivisten (hier) und ihre völlige Missachtung der Schäden, die ihre Maßnahmen anrichten, kommen der Definition einer übermächtigen Ansammlung von Bürokraten sehr nahe, die man von ihren Pflichten entbinden sollte – um die totale Inkompetenz der EPA (hier) bei tatsächlichen Umweltproblemen nicht zu erwähnen.

Allerdings ist es ein guter Anfang, die Leitung einer „Abwicklung“ jemandem auf der Hitliste von Greenpeace anzuvertrauen.

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2016/09/28/trump-names-cei-energy-director-as-epa-transition-manager/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE